



Alt-Katholisch
Gemeinden Singen-Sauldorf-Meißkirch



Gemeindebrief

Nr. 2 / 2025 | März - April - Mai



**Alt-Katholische Pfarrgemeinden
Singen, Sauldorf und Meißkirch**

Für alle. Fürs Leben.
Meine Kirche.

auf ein Wort ...

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

in den letzten Wochen wurde ich immer öfter mit der Frage konfrontiert, wie politisch wir als Kirche sein dürfen. Sollten wir uns, wie manche meinen, besser ganz aus dem politischen Diskurs heraushalten? Meist wird mir als Pfarrer dann empfohlen, dass wir Gottesdienste feiern, Menschen in schönen und schwierigen Phasen des Lebens begleiten und uns darum kümmern sollen, dass der Glaube wächst. Politik, so heißt es, sei nicht unsere Aufgabe.

Ich teile diese Einschätzung – und zugleich teile ich sie auch nicht.

Ja, ich finde, wir haben im politischen Tagesgeschäft nichts verloren und sollten uns auch parteipolitisch vollkommen heraushalten. Daher bin ich froh, dass Sie, wenn Sie diese Ausgabe unseres Gemeindebriefs in Händen halten, bereits gewählt haben. Dann werden wir zumindest ein Wahlergebnis haben, auf dessen Grundlage sich eine neue Regierung bilden kann.

Gleichzeitig habe ich jedoch ein ungutes Gefühl, wenn wir uns gar nicht mehr äußern sollen. Unsere Heilige Schrift und besonders die Evangelien fordern jede und jeden von uns immer wieder heraus. Die Zehn Gebote, Jesu Bergpredigt, sein Aufruf zur Nächsten- und Feindesliebe und die Art und Weise, wie er mit Ausgestoßenen umgegangen ist, können uns als Beispiel dienen – und manchmal auch als



Stachel im Fleisch. Das Leben Jesu ist nicht nur für schöne Worte in Predigten gedacht, sondern soll Richtschnur und moralischer Kompass in den unterschiedlichsten Lebenslagen sein.

Jesus spricht immer davon, dass das Reich Gottes bereits unter uns angebrochen ist. Dieses Reich Gottes ist daher nicht nur eine Jenseitsvertröstung für alle, die hier zu kurz gekommen sind, sondern auch ein Auftrag an uns alle: Es soll sich schon hier und jetzt verwirklichen – zumindest ansatzweise.

Natürlich ist mir bewusst, dass dies angesichts der Vielzahl an Krisen, Kriegen und Problemen eine gewaltige Aufgabe ist. Aber einfach den Kopf in den Sand zu stecken und aufzugeben, ist für mich keine Option.

In ein paar Tagen beginnt die

Fastenzeit – vielleicht eine gute Gelegenheit, sich einmal intensiv mit der Bergpredigt auseinander zusetzen (Matthäusevangelium, Kapitel 5). Möglicherweise ist der Verzicht auf Schokolade oder Alkohol viel weniger herausfordernd als die Frage, was mich besonders berührt – vielleicht gerade deshalb, weil es mir schwerfällt. Doch genau das könnte uns als Kirche und als Gesellschaft weiterbringen. Nächstenliebe zu predigen, ist das eine – Nächstenliebe jeden Tag mit allen Menschen zu leben, ist der Beginn einer neuen Wirklichkeit.

Ich glaube, auch für die große Welt wäre das wichtig, denn wir sitzen doch alle im gleichen Boot.

Naiv und unrealistisch?

Vielleicht. Aber ganz sicher ganz im Geist Jesu – und ihn feiern wir doch an Ostern.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Freude beim Lesen, Nachdenken, Diskutieren und Leben der Bergpredigt und dann von ganzem Herzen ein frohes und belebendes Osterfest.

Bleiben Sie behütet
Ihr Pfarrer Andreas Sturm
(Geistlicher
im Auftrag)



Alle sind herzlich willkommen!

Wir freuen uns über alle Menschen, die in unseren Gemeinden mit uns Gottesdienst feiern. Unsere Gemeinschaft ist zwar klein, und Gäste fallen immer auf – doch lassen Sie sich davon nicht abschrecken! Bei uns sind alle willkommen – ganz gleich, ob Sie alt-katholisch sind oder einer anderen Kirche angehören, welche ethnischen Wurzeln oder Hautfarbe Sie haben, welche Interessen Sie verfolgen, welchen Familienstand Sie haben oder wen Sie lieben. Unsere Gemeinden stehen jeder und jedem offen.

Kommen Sie also gerne vorbei und lernen Sie uns in aller Ruhe kennen. Wenn Sie sich dazu entscheiden sollten, alt-katholisch zu werden, oder dazu Fragen haben, sprechen Sie mich gerne an oder vereinbaren Sie einen Termin. Ich freue mich auf den Austausch und das Gespräch!

Andreas Sturm

Närrisches am Nachmittag – toller Start in die 5. Jahreszeit

möglich gemacht haben. Das nächste Mal wird es besinnlich, und zwar



Mit einem fröhlichen und ausgelassenen Nachmittag starteten Mitglieder der Gemeinde St. Thomas in die närrische Zeit. Zwei wahre Größen der Singener Fastnacht – Fastnachtsmudder Ekkehard Halmer und der Zunftmeister der Poppele-Zunft, Stephan Gluck, – sorgten für beste Unterhaltung.

Mit humorvollen Geschichten und mitreißenden Liedern rund um den Poppele, die Singener Fastnacht und das Eierwieb begeisterten sie die fröhliche Runde. Es wurde geschunkelt, gelacht und gesungen – ganz nach dem Motto: „Hoorig, hoorig, hoorig isch de Sell!“

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen närrischen Nachmittag

am 7. Mai um 15 Uhr zum Thema: „Geistliches am Nachmittag“ - herzliche Einladung!

Andreas Sturm



Fasnet

In Singen feiern wir am Sonntag, 2. März um 11.00 Uhr (!) eine Narrenmesse. Alle sind eingeladen im Häs zu kommen oder wenigstens mit hooriger Kopfbedeckung. Mit dabei sind Musiker*innen der Bagage Blamage.



Weltgebetstag 2025 – Gemeinsam im Glauben verbunden

Am 7. März feiern Christinnen und Christen weltweit den Weltgebetstag. In diesem Jahr stehen die Cookinseln im Mittelpunkt. Unter dem Motto "Wunderbar geschaffen" laden Frauen in Singen und Meßkirch in ökumenischer Verbundenheit dazu ein, gemeinsam zu beten, zu singen und uns solidarisch mit Menschen auf der ganzen Welt zu zeigen.

Der Weltgebetstag ist eine Bewegung von Frauen verschiedener Konfessionen, die jedes Jahr eine Liturgie gestalten und so die Lebensrealitäten ihres Landes näherbringen. Gottesdienste finden in vielen Gemeinden und Städten auf unseren

Gemeindegebieten statt. Stellvertretend für viele Orte möchten wir auf die beiden Veranstaltungen hinweisen:

Singen: 19 Uhr in Singen Dietrich-Bonhoeffer Gemeinde (Beethovenstraße 50 in Singen)

Meßkirch: 19 Uhr im Paul-Gerhardt-Saal (Conradin-Kreutzer-Straße 17 in Meßkirch)

Austeilung des Aschenkreuzes;

Am Aschermittwoch ist nicht alles vorbei – im Gegenteil, etwas Neues beginnt. Wir starten die Fastenzeit in Singen am Aschermittwoch, den 5. März, mit einem Gottesdienst um 19 Uhr. Weitere Gottesdienste mit Austeilung des Aschenkreuzes finden statt am Donnerstag, den 6. März, in der Autobahnkapelle sowie am Sonntag, den 9. März, um 10 Uhr in Sauldorf.

Feier der Heiligen Woche

Mit dem Palmsonntag beginnt die Heilige Woche. Zu diesen zentralen Gottesdiensten unseres christlichen Glaubens laden wir alle Gemeindemitglieder und Freunde unserer Gemeinden sowie alle, die gerne mit uns feiern, herzlich ein!

Palmsonntag, 13. April um 10.00 Uhr: Wir feiern den Palmsonntag

gemeinsamen mit beiden Gemeinden in Sauldorf. Der Gottesdienst beginnt in der Nähe der Kirche und wird als Familiengottesdienst gefeiert. Sie sind herzlich eingeladen, zur „Segnung der Palmzweige“ eigene Stecken und Sträuße mitzubringen.

Gründonnerstag, 17. April um 19.00 Uhr: Wir feiern den Gottesdienst vom Letzten Abendmahl gemeinsam mit beiden Gemeinden als Tisch-Eucharistiefeier in Meßkirch.

Karfreitag, 18. April: Den Tag des Leidens und Sterbens Jesu begehen wir in beiden Gemeinden mit unterschiedlichen Angeboten. In Sauldorf treffen wir uns um 10 Uhr an der Kirche und machen eine kleine Wanderung zu diversen Feldkreuzen. An den einzelnen Stationen gibt es kleine Impulse und Anregungen für das eigene Meditieren. In Singen feiern wir um 15.00 Uhr einen Karfreitagsgottesdienst in der Kirche St. Thomas.

Osternacht, 19. April: Wir feiern die Osternacht gemeinsam mit beiden Gemeinden in Singen. Die Feier beginnt um 21.00 Uhr am Osterfeuer im Garten hinter Pfarrhaus und Kirche und wir ziehen dann in die Kirche ein. Nach dem Gottesdienst findet eine Agapefeier im Saal statt. Alle sind herzlich eingeladen, dazu etwas mitzubringen.

Ostersonntag 20. April um 10.00 Uhr: Wir feiern den Ostersonntag um 10.00 Uhr in der Kirche in Sauldorf mit einem festlichen Gottesdienst. In diesem Gottesdienst werden zwei Kinder getauft. Bitte beachten Sie die Zeitumstellung!

Ostermontag 21. April um 10.00 Uhr: Festlicher Gottesdienst in Singen um 10.00 Uhr.



Erstkommunion

Am 25. Mai feiern wir um 10.30 Uhr (Achtung geänderte Uhrzeit) unseren Erstkommuniongottesdienst in der Liebfrauenkirche in Meßkirch. In diesem Jahr haben wir vier Kommunionkinder: Doreen, Liam, Leonard und Marie. Die Liebfrauenkirche ist sicher groß genug, dass auch viele Gemeindemitglieder beim Gottesdienst dabei sein können und es für die Kinder ein schönes und unvergessliches Fest wird.

Andreas Sturm

Vesperkirche im Paul-Gerhardt-Saal in Meßkirch – Ein Ort der Begegnung und Gemeinschaft

Die Vesperkirche in Meßkirch öffnet vom 15. bis zum 23. März wieder ihre Türen und lädt Menschen aller Generationen und Hintergründe ein, gemeinsam Zeit zu verbringen. Hier geht es nicht nur um eine warme Mahlzeit, sondern vor allem um Begegnung, Austausch und geliebte Nächstenliebe.

In einer Atmosphäre der Offenheit und Wertschätzung kommen Menschen zusammen – unabhängig von sozialer oder finanzieller Lage. Die Vesperkirche ist ein Ort, an dem Fremde einander begegnen, Gespräche entstehen und Gemeinschaft spürbar wird. Neben dem gemeinsamen Essen gibt es seelsorgerische Angebote und musikalische Beiträge, die zum Verweilen und Nachdenken einladen.

Dank vieler engagierter Ehrenamtlicher und großzügiger Spenden wird die Vesperkirche zu einem Ort der Wärme, an dem niemand ausgeschlossen wird. Sie erinnert uns daran, dass es oft die einfachen Dinge sind – ein freundliches Wort, ein offenes Ohr, ein gemeinsames Mahl –, die das Leben reicher machen.

Programm der Vesperkirche

Eröffnungsgottesdienst

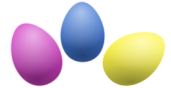
 15. März, 15:00 Uhr – Mit anschließendem Kaffee und Kuchen

Tägliche Angebote: (ab 16. März)

 11:30 – 13:30 Uhr – Leckeres Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie Gesprächs- und Beratungsangebote der Caritas und Diakonie

 12:00 Uhr – Mittagsmusik in der Kirche

 14:00 Uhr – Ökumenische Andacht



Spenden sind herzlich willkommen – jede*r gibt, wie er oder sie kann und möchte.

Herzliche Einladung an alle, die Teil dieser besonderen Gemeinschaft sein möchten!



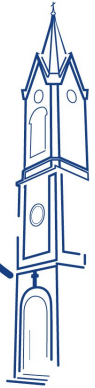
Peter Lotzer

Singen feiert 150jähriges Jubiläum!



150 Jahre
Alt-Katholisch

Alt-Katholische Gemeinde St. Thomas Singen (Hohentwiel)



Die Gemeinde Singen feiert in diesem Jahr ihr 150jähriges Jubiläum.

Es ist ein buntes Programm geplant.

Einige Termine stehen noch nicht endgültig fest,
aber merken Sie sich schon jetzt die folgenden Termine vor:

Festgottesdienst mit Bischof Dr. Matthias Ring

06.07.2025 um 10 Uhr, Martin-Luther-Kirche - Singen

Themenabend „Ehe für alle“

19.03.2025 um 19 Uhr, St. Thomas Kirche – Singen.

Mit dabei sind Pfr. Anselm Bilgri, Heike Bauer,
Maria Olschewski und Pfr. Andreas Sturm

Themenabend „Frauenordination“

26.09.2025 um 19 Uhr, St. Thomas Kirche - Singen

Mit dabei sind Sr. Philippa Rath, Pfarrerin Andrea Fink-Fauser,
Diakonin Stefanie Bokemeyer und Daniela Aumann (Moderation)

Biblische Weinprobe

04.10.2024 um 19 Uhr, Gemeindesaal Lutherkirche Singen

Außerdem sind noch ein paar Konzerte geplant und in der zweiten Jahreshälfte soll es eine Ausstellung und einen historischen Vortrag geben.

Wir suchen immer noch alte Fotos und andere alt-katholische Erinnerungsstücke, die wir leihweise haben dürfen. Haben Sie etwas, das unsere Ausstellung bereichern könnte? Wir freuen uns auf Ihre Schätze!

Gesprächsabend „Ehe für alle“

Im Rahmen unseres Jubiläums „150 Jahre alt-katholische Kirche in Singen“ haben wir verschiedene Themenabende geplant. Den Auftakt bildet ein Gesprächsabend zum Thema „Ehe für alle“. Dabei möchten wir darüber sprechen, dass in unserer Kirche auch geschiedene Menschen die Möglichkeit haben, erneut sakramental zu heiraten. Zudem kennt unsere Kirche das Ehesakrament nicht nur für Verbindungen zwischen Frau und Mann, sondern ebenso für gleichgeschlechtlich liebende Menschen.

Schon früh hat die alt-katholische Kirche die Verpflichtung zur ehelosen Lebensform (Zölibat) für Geistliche aufgehoben. Seit über 130 Jahren gibt es in unserer Kirche verheiratete Priester mit Partner*innen und Kindern.

An diesem Abend werden verschiedene Menschen von ihren Erfahrungen berichten. Mit dabei ist auch Anselm Bilgri – der ehemalige Benediktinermönch und heutige alt-katholische Priester heiratete im März 2021 seinen Mann. Dieser Schritt wurde damals von großer medialer Aufmerksamkeit begleitet. Weitere Gesprächspartner sind Maria Olschewski, Heike Bauer und Andreas Sturm.

Datum und Ort: 19. März 2025 um 19 Uhr in Singen, St. Thomas

Andreas Sturm

Konzert in der Liebfrauenkirche

Am Sonntag 01.06. setzen wir unsere Konzertreihe in der Liebfrauenkirche Meßkirch fort. Nachdem der Anklang an unsere Veranstaltungen im Jubiläumsjahr sehr groß war, möchten wir auch weiterhin in regelmäßigen Abständen musikalische Leckerbissen anbieten.

Volker Nagel wird unsere schöne Orgel wieder erklingen lassen und alle Register ausschöpfen. Dazu konnte er mit Erika Bartl (Flöte) und Patrick Hanser (Klarinette) weitere begabte Musiker gewinnen.

Das Konzert beginnt um 18:30 Uhr, der Eintritt ist frei - um Spenden wird gebeten.

Peter Lotzer



Beitritt

Wir begrüßen ganz herzlich Frau Sandra Grimm aus Mühlhausen-Ehingen in unsere Singener Gemeinde und freuen uns, einen gemeinsamen Weg gehen zu dürfen!

Der Kirchenvorstand Singen

Andachten im Garten der Schöpfung

Am 9. April beginnen wieder die ökumenischen Andachten im Garten der Schöpfung. Diese finden von Frühjahr bis Herbst an jedem zweiten Mittwoch im Monat statt.

hin. An den entsprechenden Abenden entfällt das Abendgebet in der Thomaskirche.

Am 13. August gestaltet die alt-katholische Gemeinde die Andacht. Wenn Sie gerne bei der Vorberei-



Der Garten der Schöpfung liegt auf dem Gelände der ehemaligen Landesgartenschau, hinter den Tennisplätzen. Ein großes Holzkreuz an der Straße, kurz vor dem Bahnübergang, weist auf diese kleine Oase

tung mitwirken möchten, melden Sie sich gerne jetzt schon unter: singen@alt-katholisch.de. Wir vereinbaren dann einen Termin zur Planung.

Andreas Sturm

Gottesdienste und Termine - März

So	02.03.	Singen	11:00	Narrenmesse (Familiengottesdienst)	
Mi	05.03.	Singen	19:00	Gottesdienst mit Austeilung des Aschenkreuzes	
Do	06.03.	Engen	19:00	Gottesdienst mit Austeilung des Aschenkreuzes	
So	09.03.	Sauldorf	10:00	Gottesdienst mit Austeilung des Aschenkreuzes	
Di	11.03.	Möhringen	18:30	Gottesdienst	
Mi	12.03.	Meßkirch	19:00	Vortrag beim Bildungswerk (Andreas Sturm)	
Mi	12.03.			<i>Abendgebet entfällt</i>	
Sa	15.03.	Meßkirch	15:00	Eröffnung der Vesperkirche Meßkirch (ev. Kirche)	
So	16.03.	Singen	10:00	Gottesdienst	
Mi	19.03.	Singen	19:00	Gesprächsrunde zum Thema "Ehe für alle" <i>(Es findet kein Abendgebet statt)</i>	
Fr	21.03.	Singen	6:30	Frühschicht und Frühstück	
So	23.03.	Sauldorf	10:00	Gottesdienst mit Gemeindeversammlung (Dorfgemeinschaftshaus)	
So	23.03.	Meßkirch	14:00	Abschluss der Vesperkirche	
Mi	26.03.	Singen	18:30	Abendgebet im Stil von Taizé	
Mi	26.03.	Singen	19:15	Apero ³	
So	30.03.	Singen	18:00	Gottesdienst	
Mo	31.03.	Singen	19:00	Öffentliche Sitzung des Kirchenvorstands im Gemeindesaal	

Gottesdienste und Termine - April

Mi	02.04.	Singen	19:00	Abendgebet
So	06.04.	Sauldorf	10:00	Wortgottesfeier
Mi	09.04.	Singen	19:00	Andacht im Garten der Schöpfung, gestaltet von der Bonhoeffer Gemeinde
So	13.04.	Sauldorf	10:00	Gemeinsamer Familiengottesdienst beider Gemeinden
Di	15.04.	Möhringen	19:00	Gottesdienst
Mi	16.04.	Singen	19:00	Abendgebet im Stil von Taizé
Do	17.04.	Meßkirch	19:00	Feier vom Letzten Abendmahl (beide Ge- meinden)
Fr	18.04.	Sauldorf	10:00	Alternativer Gottesdienst zu Karfreitag
Fr	18.04.	Singen	15:00	Feier vom Leiden und Sterben
Sa	19.04.	Singen	21:00	Osternacht (Feier beider Gemeinden)
So	20.04.	Sauldorf	10:00	Gottesdienst
So	21.04.	Singen	10:00	Gottesdienst
Mi	23.04.	Singen	19:00	Abendgebet
Do	24.04.	Engen	19:00	Gottesdienst in der Autobahnkapelle
So	27.04.	Sauldorf	10:00	Gottesdienst
Di	29.04.	Sauldorf	14:30	Seniorenachmittag
Mi	30.04.	Singen	19:00	Abendgebet



Gottesdienste und Termine - Mai

So	04.05.	Singen	10:00	Gottesdienst
Mi	07.05.	Singen	15:00	Geistliches am Nachmittag (daher kein Abendgebet)
Do	08.05.	Engen	19:00	Gottesdienst in der Autobahnkapelle
So	11.05.	Sauldorf	10:00	Gottesdienst
Mi	14.05.	Singen	19:00	Andacht im Garten der Schöpfung,
So	18.05.	Singen	18:00	Gottesdienst zum Frauensonntag
Di	20.05.	Möhringen	19:00	Gottesdienst
Mi	21.05.	Singen	19:00	Abendgebet
Do	22.05.	Singen	19:00	Öffentliche Sitzung des Kirchenvorstands im Gemeindesaal
So	25.05.	Meßkirch	10:30	Erstkommunions-Gottesdienst
Mi	28.05.	Singen	19:00	Abendgebet im Stil von Taizé
Mi	28.05.	Singen	19:45	Apero ³
Do	29.05.	Singen	10:00	Gottesdienst

Weihnachten im Stall

Am 24. Dezember feierten wir den Heiligabendgottesdienst wieder im Stall. Das Thema des Gottesdienstes war „Staunen“. Sehr viel positive Rückmeldungen haben wir für das Wagnis „Heilige Nacht im Stall“, im Jahr davor, bekommen. Deshalb bereiteten wir wieder mit Willi den Heiligabend in ähnlicher Weise, auf dem Freiheitshof im Stall der Familie Huber zwischen Kühen und Schafen, vor. Wir „staunen“ nicht schlecht, als wir die zahlreichen Besucher auf dem Freiheitshof begrüßen durften. Willi brachte zu diesem Gottesdienst eine Karte mit, mit einem Bild, das von einer Weihnachtssondermarke der deutschen Post stammt. Das Bild zeigt ein Weihnachtsfenster der Ab-



ten und Erzählungen auf eine Gedankenreise, die immer das Thema „Staunen“ beinhaltete. Es war ganz still, als Willi das Evangelium vorlas und in das Lied Stille Nacht, heilige



teikirche St. Mauritius in Tholey, welches von der deutsch-afghanischen Künstlerin Mahbuba Maqsoodi gestaltet wurde. Willi nahm uns mit durch seine Geschich-

Nacht einstimmte. Musikalisch begleitet wurden wir von unserer Musikgruppe, die auch immer unsere sonstigen Gottesdienste begleitet.

Peter Lotzer

Dankbare Rückschau

Großzügige Spenden für unsere beiden Gemeinden und Hilfsprojekte des Bistums sowie unserer Schwesterkirchen

Das vergangene Jahr war geprägt von Solidarität und großherziger Unterstützung. Dank der wöchentlichen Kollekten und besonderer Spenden konnten wir nicht nur die Arbeit in unseren Gemeinden Singen und Sauldorf/Meißkirch weiterführen, sondern auch zahlreiche Hilfsprojekte tatkräftig unterstützen. Ihre Großzügigkeit hat viel Gutes bewirkt!

Bei unserem Gemeindefest im letzten Sommer kamen 374€ für die Arbeit in den Tafelläden zusammen. Die Kollekte an Weihnachten, die für das Hilfswerk „Brot für die Welt“ bestimmt war, erbrachte in beiden Gemeinden gemeinsam die großartige Summe von 586€. Für unsere philippinische Schwesterkirche sammelten wir 317€. Weitere Kollekten, die wir an das Bistum abgeführt haben, erbrachten insgesamt 542€. Dazu gehörten die Kollekten für die Jugend- und Frauenarbeit, für das Priesterseminar und für Projekte der Utrechter Union.

Außerdem haben wir in unserem Dekanat die Gemeinde Bad Säckingen bei der Renovierung der Adelbergkirche mit insgesamt 400€ unterstützt. Beim Tiersegnungsgottesdienst konnten wir

der Tiertafel Singen eine Spende von 154€ überreichen. Als uns die Pfadfinder das Friedenslicht aus Bethlehem brachten, haben wir im Gottesdienst dazu aufgerufen, für die Pfadfinderinnen und Pfadfinder zu spenden – dabei kam die stolze Summe von 168€ zusammen.

Ein Ereignis soll hier besonders hervorgehoben werden: Im Rahmen des Jubiläumsgottesdienstes in Sauldorf haben wir dazu aufgerufen, einem Gemeindeglied und seiner Familie zu helfen, deren Haus wenige Tage zuvor abgebrannt war. Dabei kamen spontan über 1.000€ zusammen.

Auch an den regulären Sonntagsgottesdiensten wurden beachtliche Summen gesammelt. So belief sich die Summe aller Kollekten, die in den jeweiligen Gemeinden verblieben, in Singen auf 2.333€ und in Sauldorf/Meißkirch auf 1.376€.

Diese und viele weitere Projekte – aber auch unsere alltägliche Arbeit – wären ohne Ihre Großherzigkeit nicht möglich gewesen. Im Namen der Kirchenvorstände und der Rechner danke ich Ihnen von Herzen für Ihre großzügige Unterstützung und Hilfsbereitschaft.

Andreas Sturm

(Transparenzhinweis: Die Summen sind nicht gerundet, lediglich die Centbeträge wurden nicht aufgeführt. Eine detaillierte Aufstellung der Zahlen können Sie in den Gemeindeversammlungen einsehen.)



Zwei kleine Buchstaben – große Wirkung

Wenn Sie Mitglied unserer Kirche sind, sollte auf Ihrer Gehaltsabrechnung oder Ihrem Rentenbescheid bei der Konfessionszugehörigkeit „ak“ stehen. Dieses Religionsmerkmal sorgt dafür, dass Ihre Kirchensteuer auch tatsächlich bei unserer Kirche ankommt.

Natürlich spricht man nicht gerne über Geld – und über Steuern noch weniger. Doch in diesem Fall handelt es sich eher um einen Mitgliedsbeitrag, der unsere Arbeit ermöglicht. Unsere alt-katholische Kirche

ist auf das Engagement und die Unterstützung jedes Mitglieds angewiesen, um ihre vielseitigen Aufgaben sicherzustellen.

Da wir bei vielen Behördenmitarbeitern immer noch relativ unbekannt sind, passiert es immer wieder, dass sich statt „ak“ ein anderes Kürzel einschleicht. Werfen Sie bei Gelegenheit doch einmal einen Blick auf Ihre Unterlagen. Falls dort eine falsche Konfession eingetragen ist, können Sie dies bei Ihrem zuständigen Standesamt korrigieren lassen.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Andreas Sturm



Gemeinsame Sitzung der Kirchenvorstände

Am Samstag 11.01. trafen sich die Kirchenvorstände von Singen und Sauldorf/Meßkirch zu einer Arbeitsklausur im ev. Gemeindesaal in Meßkirch.

In diesem Jahr steht das Jubiläum in Singen im Vordergrund, aber in den kommenden Jahren soll es abwechselnd ein gemeinsames Gemeindefest geben.

Herausgehoben wurde auch das neue



Im Mittelpunkt stand die Planung der gemeinsamen Aktivitäten, der Austausch über die anstehenden Aufgaben in den Gemeinden und das weitere Vernetzen der Vorstandsmitglieder.

Es darf betont werden, dass durch die regelmäßige Zusammenkunft zwischen den beiden Kirchenvorstandsteams eine sehr gute Zusammenarbeit erreicht wurde.

Format des Gemeindebriefs mit vielen Informationen aus beiden Gemeinden. Auch hier funktionieren die Absprachen und die Zusammenarbeit bestens.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen besichtigten die Teilnehmer noch das Schloss in Meßkirch.

Die Vorstände Singen und Sauldorf

Traumhaftes „Zwischen den Jahren“

Mit der Harfenspielerin Angela Schlögl-Eckert aus Bad Saulgau ist der Gemeinde Sauldorf-Meißkirch ein musikalischer Engel zugeflogen. Mit bezaubernden Harfenklängen und Gesang begeisterte sie die Besucher in der voll besetzten Liebfrauenkirche vollumfänglich.



Die Veranstaltung „Zwischen den Jahren“ stand am Jahresende 2024 unter dem Titel „Licht und Dunkelheit“. Aufgearbeitet wurden dunkle Themen wie der furchterliche Bombenangriff auf Meißkirch am 22.02.1945 oder die durchziehenden Todesmärsche. Aber es wurden auch hoffnungsfrohe, lichtbringende Ge-

schichten vorgetragen, was den Abend rundum stimmig wirken ließ.

Die anschließende Zusammenkunft erfreut sich ohnehin immer größter Beliebtheit und es gelingt ganz simpel ein Austausch der verschiedenen Konfessionen bei Glühwein und Punsch. Der Spendenerlös wurde bei dieser Veranstaltung der Seenotrettung SARAH gestiftet. SARAH steht für Search and Rescue for all Humans –

Seenotrettung für alle Menschen und hat ihren Sitz in Meißkirch.

Tiefgreifendere Informationen zu SARAH findet man im Internet: sarah-seenotrettung.org Spendenkonto: Verwendungszweck Spende - IBAN: DE68 6905 1620 0000 5949 86

Peter Lotzer

Historische Aufarbeitung

Ende November steuerte das Jubiläum der Gemeinde Sauldorf-Meißkirch auf seinen Höhepunkt zu. Im historischen Schlosssaal von Meißkirch wurde zum Vortrag über „Kulturkampf und Altkatholizismus“ vor über 80 Gästen referiert.

Roder, und der ehemalige Zeitungsredakteur Markus Vonberg hatte die unglaublichen Vorgänge des Meißkircher Zeitungskrieges im Gepäck. Die beiden Lager duellierten sich bis in die beginnende NS-Zeit erbarmungslos.

Ein unterhaltsamer und lehrreicher Abend, der die Geschichte der Ge-



Die gut gelaunten Referenten (von links: Markus Vonberg, Edwin Weber und Armin Heim)

Hochkarätige Fachleute nahmen die Zuhörer mit auf die Reise in die spannende und umkämpfte Zeit vor 150 Jahren.

Kreisarchivar a.D. Dr. Edwin Weber stellte den Zusammenhang zwischen dem Vatikanischen Konzil und den Alt-Katholischen Gemeindegründungen in Meißkirch und Sauldorf her. Stadthistoriker Dr. Armin Heim beleuchtete die wichtige Führungsgestalt, den Ökonomen und Alt-Katholiken

meinde und deren Gründungsjahre trefflich beschrieb.

Die Vortragsreihe war aufgebaut auf den Aufsätzen des Buches „Renitenz und Genie“, welches man auch gerne über den Kirchenvorstand Sauldorf-Meißkirch (mail@lotzers.de) erwerben kann, um die Geschichte noch weiter zu vertiefen. Das Buch kostet 20.-- € und ist noch in Restbeständen vorhanden.

Peter Lotzer

Kontakte und Adressen

Alt-Katholische Kirche

St. Thomas in Singen:

Freiheitstraße 9 in 78224 Singen
Pfarramt: Tel. 07731 / 955 235,
Bürozeiten Di-Fr. 09:30-11:30
E-Mail: singen@alt-katholisch.de
Homepage: singen.alt-katholisch.de
Pfarrer Andreas Sturm, Geistlicher im
Auftrag: Tel.: 0151/28984691
*Den Gemeindesaal finden Sie direkt
neben der Kirche, auf der linken Seite!*

Altkatholische Kirche

St. Sebastian in Sauldorf:

Hauptstraße 38,
88605 Sauldorf

Alt-Katholische Liebfrauenkirche in Meßkirch:

Mengener Str. 15,
88605 Meßkirch

Autobahnkapelle Engen:

A81, kurz nach der Anschlussstelle Engen (von Singen kommend)

Newsletter:

Weitere Informationen zu Terminen und Veranstaltungen erhalten Sie über unseren Newsletter.

Die Anmeldung dazu finden Sie auf unserer Homepage, oder hier per QR Code:



Impressum:

Herausgeber und V.i.S.d.P.:
Vorstand der Alt-Katholischen
Gemeinde Singen. Der Gemeindebrief
erscheint quartalsweise im Rhythmus
des Kirchenjahres, also: Dez-Feb,
März-Mai, Juni-August, und Sep.-Nov.

Bildnachweise:

Titelbild: A. Sturm; Seite 2: Copyright bei Verlag
Herder; Seiten 14, 18, 19: I. Michelberger;
Seiten 3, 6, 9, 11, 12, 15, 16: www.pixabay.de;
Seite 17: Peter Lotzer
Alle anderen: eigene Aufnahmen

Bankverbindungen:

Singen IBAN: DE39 6925 0035 0003 0340 63 BIC: SOLADES1SNG
Sauldorf IBAN: DE50 6905 1620 0000 0465 81 BIC: SOLADES1PFD

Für alle. Fürs Leben.
 Kirche.